

Ausgabe 2015

# Vorsorge **Spezial**



**Jetzt in die Zukunft  
investieren**

Weil es sich auszahlt!

**ParkAllee**

Einmalbeitragsprodukt  
für Best Ager

**GARS**

Souverän gemanagt vom  
Multi-Asset Manager of the Year

**Standard Life**  
The Way Forward



# Inhalt

<b>Renditeorientiert vorsorgen</b> Maxxellence Invest macht's möglich	Seite 3
<b>Fund Selection</b> ParkAllee und Maxxellence Invest	Seite 4
<b>Die kapitalstarke Zielgruppe</b> 50plus wartet auf Ihr Angebot	Seite 6
<b>Kontrollierte Offensive</b> Mit Capital Security Management	Seite 7
<b>Einmalbeitragsgeschäft mit ParkAllee</b> Der Verkaufsansatz von Denis Brnic	Seite 7
<b>Weniger Schwankung, mehr Rendite</b> Gerade jetzt kann der GARS punkten	Seite 8
<b>Standard Life Investments</b> Hier zählt das Team. Das zahlt sich aus!	Seite 9
<b>Die MyFolios</b> Gemanagte Portfolios der besonderen Art	Seite 10
<b>Andrew Paisley - der neue Manager</b> European Smaller Companies Fund	Seite 11
<b>Nachhaltig in der Altersvorsorge</b> Wegweisend im Versicherungsmarkt	Seite 12
<b>Standard Life - unser Prinzip:</b> Gemeinsam wachsen!	Seite 13
<b>Unser Investmenthaus</b> Innovationskraft als Markenzeichen	Seite 14
<b>Premiere beim Ryder Cup:</b> SLI wird für vier Jahre globaler Sponsor	Seite 15



# Editorial



## Niedrige Zinsen, volatile Zeiten - wir können damit umgehen

Liebe Vertriebspartnerinnen und -partner,

die euphorische Stimmung an den Börsen Mitte 2014 ist einer großen Verunsicherung gewichen. Gegenüber ihren Rekordhochs im Juli 2014 mussten sowohl DAX als auch ATX im Oktober 2014 extreme Tiefstände verkraften. Entscheidende Einflussfaktoren waren sowohl das schwache Konjunkturszenario in Europa und den USA als auch die internationalen Konflikte. Bis zum Jahresende konnten sich zwar beide Indizes erholen – allerdings in Form einer Berg- und Talfahrt. Als wäre das nicht schon genug, muss der Anleger obendrein dauerhaft niedrige Zinsen verkraften. Traditionelle Lebensversicherungen mit Garantie

bieten hier auch keine Lösung. Am 1. Januar 2015 wurde der Garantiezins in Deutschland auf 1,25 und in Österreich auf 1,5 Prozent gesenkt. Da weiterhin massiv in festverzinsliche Papiere investiert werden muss, wird die Gesamtrendite mager bleiben. Das bringt auch die Banken in Bedrängnis. Die Kündigung von 26.000 hochverzinslichen Verträgen durch eine bekannte Bausparkasse oder die Diskussionen um die Einführung von Negativzinsen sind deutliche Zeichen einer aufkeimenden Panik, die vor den Grenzen Deutschlands und Österreichs nicht Halt machen wird. Deshalb sind wir froh, unseren Kunden sowohl Investmentlösungen mit attraktiven Renditechancen als auch moderne Alternativen zu Garantien anbieten zu können.

Gerade jetzt zahlen sich unsere Stärken aus: fast 200 Jahre Erfahrung in der Entwicklung nachhaltiger Vorsorgeleistungen und eine überdurchschnittliche Finanzstärke. ParkAllee und Maxxellence Invest sind zeitgemäße Produkte, die auch in einem herausfordernden Marktumfeld punkten können. Überzeugen Sie sich selbst davon.

  
Christian Nuschele,  
Manager Retail Sales Germany

  
Bernhard Fasching,  
Sales Manager Austria

# Renditeorientiert vorsorgen - Maxxellence Invest macht's möglich

**Wer heute mehr für später will, muss in die Altersvorsorge investieren. Die Erkenntnis ist nicht neu. Allerdings ist sie hierzulande oft mit der Forderung verbunden: Aber bitte so sicher wie möglich!**

**D**aher waren klassische Garantieprodukte auch jahrelang die Lieblinge der Anleger. In Anbetracht der jüngsten Wirtschaftskrisen ist das nur zu verständlich. Doch die lang anhaltende Niedrigzinsphase und die Senkung des Garantiezinses auf 1,25 beziehungsweise 1,5 Prozent lassen selbst traditionelle Sparer allmählich umdenken. Immerhin gibt es Investmentlösungen, die attraktive Renditen anstreben und dennoch sicherheitsorientierte Lösungen bieten, die das Kapital vor langfristigen Abwärtstrends schützen: zum Beispiel

unsere fondsbasierte Rentenversicherung Maxxellence Invest mit Capital Security Management (CSM).

**Bieten eine große Wahlfreiheit: unsere Versicherungsoptionen**  
Die für Maxxellence Invest typische Wahlfreiheit und Flexibilität genießen Anleger während der gesamten Vertragslaufzeit. Dank der Vielzahl von Optionen – wie Beitragsferien, Beitragsdynamik oder Zuzahlungen – geben wir unseren Kunden zu jedem Zeitpunkt die Möglichkeit, ihren Vertrag ihrer individuellen Lebenssituation anzupassen.

### Vier Beispiele von vielen:

- ▶ **Low Start**  
Dabei startet man in der Anfangsphase mit geringeren Beiträgen.
- ▶ **Beitragsdynamik**  
Die Beiträge steigen automatisch und halten mit dem Gehalt Schritt.
- ▶ **Zuzahlungen**  
Die Vorsorge kann innerhalb der vorgegebenen Limits aufgestockt werden.
- ▶ **BU-Schutz**  
Die Versicherung lässt sich durch einen Berufsunfähigkeitschutz ergänzen.

### Ausgesuchte Fonds und Portfolios: unsere Fund Selection

Aktienfonds, Rentenfonds, Länderfonds, Mischfonds, Themenfonds – ganz gleich welches Investment Kunden bevorzugen, bei uns finden sie den passenden qualitätsgeprüften Fonds.

Die Fund Selection unserer fondsgebundenen Rentenversicherung Maxxellence Invest überzeugt durch folgende Vorzüge:

- ▶ **Vielfältig**  
Es existiert eine große Bandbreite attraktiver Fonds unterschiedlicher Anlageklassen und Themen.
- ▶ **Hochwertig**  
Die Auswahlkriterien sind streng. Unter anderem sind nachhaltige Performance und nachgewiesene Stabilität gefordert.
- ▶ **Flexibel**  
Je nach Lebenssituation und Investmentinteresse können im Portfolio des Anlegers Fonds gewechselt oder ergänzt werden.
- ▶ **Unabhängig**  
Neben eigenen Fonds runden hervorragende Fonds externer Anbieter das Angebot ab.



## Ausgezeichneter Berufsunfähigkeitschutz bei Maxxellence Invest

Das Analysehaus MORGEN & MORGEN bewertet unseren Berufsunfähigkeitschutz mit der Bestnote „ausgezeichnet“ (fünf Sterne). In diese Bewertung fließen folgende Kriterien mit ein:

- ▶ Kundenfreundlichkeit des Bedingungswerks
- ▶ Kompetenz des Versicherers im Bereich Berufsunfähigkeitschutz
- ▶ Finanzielle Solidität des Versicherers

▶ Beantwortbarkeit und Fairness der Gesundheitsfragen im Antrag

**5 Sterne bei MORGEN & MORGEN**



# Weiter Investmenthorizont – die Fund Selection

Wenn die Chancen der Börse und die Möglichkeiten einer Versicherung gefragt sind, liefern Maxxellence Invest und ParkAllee überzeugende Antworten. Die Investmentauswahl aus allen wichtigen Anlageklassen kommt unterschiedlichsten Mentalitäten und Renditezielen von Anlegern in ihrer Vermögensplanung entgegen: Von Sachwerten über Mischfonds bis hin zu Länderschwerpunkten ist alles dabei.

## ParkAllee komfort - Investmentfonds

### Portfolios, gemanagt von Standard Life Investments

- ▶ Standard Life MyFolio Defensiv
- ▶ Standard Life MyFolio Balance
- ▶ Standard Life MyFolio Chance

### Multi-Asset/Absolute Return Fonds

- ▶ Standard Life Global Absolute Return Strategies

## ParkAllee aktiv und Maxxellence Invest - Fondsauswahl

### Standard Life Investments Fonds

#### Portfolios, gemanagt von Standard Life Investments

- ▶ Standard Life MyFolio Defensiv
- ▶ Standard Life MyFolio Balance
- ▶ Standard Life MyFolio Chance

#### Multi-Asset/Absolute Return Fonds

- ▶ Standard Life Global Absolute Return Strategies
- ▶ Standard Life Morningstar Absolute Return Portfolio

#### Aktien – Europa

- ▶ Standard Life Investments European Smaller Companies Fund
- ▶ Standard Life Investments European Equity Unconstrained Fund

#### Aktien – weltweit

- ▶ Standard Life Investments China Equities Fund

#### Rentenfonds

- ▶ Standard Life Investments Global Inflation Linked Bond Fund
- ▶ Standard Life Investments European Corporate Bond Fund

#### Bond Fund

- ▶ Standard Life Bonds

#### Geldmarktfonds

- ▶ Standard Life Euro Liquidity Fund

### Fonds anderer Gesellschaften

#### Aktien – Rohstoffe

- ▶ LBBW Rohstoffe und Ressourcen
- ▶ SWISSCANTO (LU) Equity Fund Water Invest
- ▶ SWISSCANTO (LU) Equity Fund Selection Energy
- ▶ PICTET Timber – HP EUR
- ▶ BlackRock World Gold Fund

#### Thema Ökologie

- ▶ SWISSCANTO (LU) Portfolio Fund Green Invest Balanced (Euro)
- ▶ SWISSCANTO (LU) Portfolio Fund Green Invest Equity
- ▶ SWISSCANTO (LU) Portfolio Fund Green Invest Income (Euro)

#### Strategiefonds Sachwerte

- ▶ FIDELITY FUNDS Global Real Assets Securities Fund A – Euro Hedged

#### Rentenfonds

- ▶ TEMPLETON GLOBAL TOTAL RETURN FUND A (ACC) EUR-H1
- ▶ PICTET Global Emerging Debt-HR EUR
- ▶ CARMIGNAC Sécurité A EUR ACC
- ▶ Raiffeisen Euro Rent

#### Multi-Asset/Absolute Return Fonds

- ▶ CARMIGNAC Patrimoine A EUR
- ▶ ETHNA Aktiv T
- ▶ M&G Optimal Income Fund

#### Aktien – weltweit

- ▶ PICTET Global Megatrend Selection – HP EUR
- ▶ M&G Global Basics Fund A EUR
- ▶ M&G Global Dividend Fund
- ▶ DWS Invest Top Dividend
- ▶ TEMPLETON Growth (Euro) Fund – A

#### Aktien – Europa

- ▶ Henderson Horizon Pan European Equity Fund
- ▶ SCHRODER ISF Emerging Europe

#### Aktien – Emerging Markets

- ▶ SCHRODER ISF Global Emerging Markets Opportunities
- ▶ SCHRODER ISF Latin American
- ▶ Threadneedle Latin America Fund
- ▶ JPM Funds – Africa Equity Fund
- ▶ Franklin Templeton India Fund A
- ▶ FIDELITY FUNDS EMEA Fund A

#### Aktien – US

- ▶ SWISSCANTO (LU) Equity Fund Selection North

#### Amerika – EUR

- ▶ JPM Fund US Select Equity

#### Aktien – Deutschland und Österreich

- ▶ Pioneer Funds Austria – Austria Stock
- ▶ DWS Aktien Strategie Deutschland



# Die kapitalstarke Zielgruppe 50plus wartet auf Ihr Angebot

Die Generation der über Fünfzigjährigen hat es im Leben zu etwas gebracht. Diese Menschen wissen, was sie wollen und verfügen über ausreichend Kapital. Was sie auf keinen Fall wollen: Geld verlieren.

Die Erfahrungen aus den letzten Wirtschaftskrisen wirken nach. Der Wunsch der Anleger 50plus ist es daher, ihr Geld zu mehren, ohne dabei einem hohen Risiko ausgesetzt zu sein. Diesen Kunden können Sie jetzt ein Angebot unterbreiten – zwei neue Produkte, die für die Zielgruppe maßgeschneidert wurden: ParkAllee aktiv und ParkAllee komfort.

## ParkAllee aktiv und ParkAllee komfort: zwei Einmalbeitragsprodukte für Anleger 50plus

Ab sofort haben Sie für die Erwartungen der Anleger 50plus die passenden Antworten: ParkAllee aktiv und ParkAllee komfort. Beide Produkte sind auf die Bedürfnisse der Zielgruppe perfekt abgestimmt. Das Produktkonzept verzichtet in beiden Varianten auf kostspielige Garantien und setzt stattdessen auf Performance und Volatilitätsmanagement. Zudem weist es eine transparente Kostenstruktur auf und punktet mit einem klaren Steuervorteil gegenüber dem Direktinvestment. Angeboten wird es in zwei Varianten, die sich im Investmentkonzept deutlich unterscheiden. Damit können Sie den beiden wichtigsten Anlegertypen passgenaue Angebote unterbreiten.



## ParkAllee aktiv - für alle, die beim Geldanlegen gern Regie führen

Engagierte Anleger interessiert das Geschehen an den Finanzmärkten. Dax, Dow Jones, Nikkei und Co. haben sie im Blick. Ihre Investmententscheidungen treffen sie souverän auf Basis ihres Know-hows und ihres Gespürs.

## Investmentfreiheit und das Gefühl von Sicherheit genießen

Mit über 40 Fonds bietet ParkAllee aktiv diesen Anlegern ein selektives Spektrum an hochwertigen Fonds. So können sie nach Themen und Asset-Klassen gewichten und ihre eigene Anlagestrategie umsetzen. Sicherheit gibt dem engagierten Anleger die Tatsache, dass für die Fonds in ParkAllee aktiv strenge Aufnahmekriterien gelten. Ihre Solidität und Performance muss langfristig überzeugen. Fonds, die nicht von Standard Life Investments gemanagt werden, sollen zudem jede einzelne der folgenden drei Bedingungen erfüllen:

- ▶ **Mindestens drei Sterne von Morningstar oder ein C von FERI Fondsrating**
- ▶ **Eine Fonds-Performance, die in den letzten drei Jahren besser war als der Vergleichsindex**
- ▶ **Mindestens 100 Millionen Euro Fondsvolumen oder mindestens drei Jahre am Markt**

## ParkAllee komfort - für alle, die beim Geldanlegen auf Service setzen

Lässige Anleger wissen: Das Leben hat ihnen noch viel zu bieten, und sie möchten die Vielzahl der Möglichkeiten nutzen. Ihnen ist klar: Mit einer cleveren Kapitalanlage, die für sie arbeitet, ginge das noch besser – vorausgesetzt, sie verlangt ihnen keinen großen Aufwand ab. Von der Vielzahl an Investments auf dem Markt fühlen sie sich überfordert. Deshalb möchten sie den Auswahlprozess delegieren.

## Renditechancen mit „Wohlfühl-Faktor“ genießen

Für lässige Anleger haben wir im Rahmen von ParkAllee komfort vier Investments in die Vorauswahl genommen. Der Anleger investiert einmalig eine Summe und lässt sie für sich arbeiten. Das macht es besonders einfach. Er muss sich nur für eines der vier verschiedenen „Wohlfühl-Investments“ entscheiden, die wir im Rahmen von ParkAllee komfort anbieten.

- ▶ **SL MyFolio Defensiv**
- ▶ **SL MyFolio Balance**
- ▶ **SL MyFolio Chance**
- ▶ **SL Global Absolute Return Strategies Fund**

# Kontrollierte Offensive mit Capital Security Management

Finanzmärkte leben vom Auf und Ab. So war das schon immer. Das Ausmaß dieser Schwankungen hat in den vergangenen Jahren jedoch dramatisch zugenommen. Die enorme Volatilität stellt Investments vor neue Herausforderungen.

Wie kann es gelingen, Renditen zu sichern und Verluste zu begrenzen? Die einfache Antwort darauf lautet Capital Security Management, kurz CSM.

## So arbeitet CSM

Das System analysiert monatlich Kapitalmarktdaten auf Einzelfondsbasis. Sollten die Daten auf einen langfristigen Abwärtstrend hindeuten, werden Guthaben sowie laufende Beiträge für diesen Fonds automatisch in eine sicherheitsorientierte Anlage\* umgeschichtet. Bei positiven Marktsignalen kehrt das Kapital wieder in die ursprüngliche Anlage zurück. So können Anleger gleich zweifach profitieren: vom Schutz bei langfristigen Abwärtstrends und von Chancen in positiven Marktphasen. Folgende Attribute zeichnen CSM aus:

- ▶ **Innovativ**  
Renditeorientiert investieren, ohne auf Schutz zu verzichten.
- ▶ **Weitsichtig**  
Auswirkungen langfristiger Abwärtstrends auf das Investment können reduziert werden.
- ▶ **Flexibel**  
Kann je nach Bedarf kostenlos an- und abgeschaltet werden.
- ▶ **Einzigartig**  
CSM ist eine Marke exklusiv von Standard Life.
- ▶ **Günstig**  
Anders als teure Garantien kann CSM Schutz bieten, wenn Anleger sie wirklich brauchen.



\* Der sicherheitsorientierte Fonds strebt Kapitalerhalt und die Erzielung von langfristigem Wertzuwachs analog zum Geldmarkt an. Dabei kann der Fondswert unter bestimmten Umständen auch sinken.

## So hätte CSM in der Krise umgeschichtet



## CSM Capital Security Management

Ziel des Capital Security Management (CSM) ist es, die Auswirkungen länger anhaltender Abwärtsbewegungen an den Aktienmärkten auf das individuelle Investment zu reduzieren. Im Rahmen des CSM werden keine Garantien ausgesprochen. Die Fonds können trotz CSM Verluste erzielen. Bei bestimmten Marktentwicklungen ist es zudem möglich, dass mit CSM ein geringerer Fondswert erzielt wird als ohne CSM.

## Erfolgreiches Einmalbeitragsgeschäft mit ParkAllee aktiv Der Verkaufsansatz von Denis Brnic



Denis Brnic

Wer Geld angespart hat – sei es auf dem Tagesgeldkonto oder in einem Versicherungsvertrag – steht oft vor der Frage, wie er es neu anlegen kann: gewinnorientiert, ohne allzu große Risiken eingehen

zu müssen. Denis Brnic, Associate Consultant bei Standard Life, empfiehlt Kunden in dieser Situation, das

Kapital als Einmalbeitrag in ParkAllee aktiv mit CSM zu investieren. Das in einen Fonds der ParkAllee aktiv Fund Selection investierte Kapital nutzt weiterhin die Chancen der Börse und kann dank CSM vor langfristigen Abwärtsbewegungen an den Aktienmärkten schützen.\*

Der gezeigte Foliensatz liefert Ihnen schlüssige Argumente und kann Ihnen im Kundengespräch als Verkaufshilfe dienen.

Gern können Sie diese Folien oder weitere Verkaufsansätze bei uns anfordern. Fragen Sie einfach Ihren Sales Consultant.



\* CSM ist nicht auf den Global Absolute Return Strategies (GARS) Fund anwendbar.



# Weniger Schwankung, mehr Rendite - gerade jetzt kann der GARS punkten

Privatanleger sind derzeit in einem Zwiespalt: Einerseits möchten sie die Schwankungen der Börse meiden, andererseits träumen sie - angesichts der nicht enden wollenden Niedrigzinsphase - von attraktiven Renditen. Der Standard Life Global Absolute Return Strategies Fund (GARS) kann beiden Wünschen Rechnung tragen.

Durch seinen Multi-Strategie-Ansatz kann er die Risiken des Kapitalmarkts abfedern, ohne dabei externe Garantien finanzieren zu müssen. So können auch entgegen dem Trend in negativen Börsenphasen Gewinne generiert werden. Unser GARS kann das seit über fünf Jahren mit großer Konstanz darstellen.

## Wie alles begann

Den Impuls zur Auflage des Portfolios gab der 2006 anstehende Börsengang von Standard Life. Damals haben wir uns entschieden, die konzerneigenen Pensionsverpflichtungen höher abzuschern. In dem von Standard Life Investments (SLI) daraufhin entwickelten

GARS wurde zuerst lediglich das Deckungskapital der Pensionsverpflichtungen angelegt. Wie sich schon bald zeigte, ging das Konzept auf. Auf die Anfragen erster institutioneller Anleger, die Teile ihres Vermögens im GARS managen lassen wollten, brauchte man nicht lange zu warten. Schon seit Juni 2009 fließen auch die Gelder der österreichischen und deutschen Versicherungskunden in unseren Erfolgswfonds.

## Als Versicherungsfonds oder Direktinvestment erhältlich

Unser Standard Life Global Absolute Return Strategies Fund steht im Rahmen der Fondspolice Maxxellence Invest, ParkAllee aktiv und ParkAllee komfort zur Verfügung. Als SICAV-Fonds eignet er sich auch für das Direktinvestment.

## Multi-Strategie - für Gewinne in schwierigen Phasen

Ziel des Global Absolute Return Strategies Fund ist es, über jeden beliebigen Drei-Jahres-Zeitraum um 5 Prozent pro Jahr über der Geldmarkt-Benchmark Euribor zu liegen. Um dieses Ziel zu erreichen, investieren Guy Stern und sein preisgekröntes Investmentteam in alle wichtigen Anlageklassen und nutzen den Multi-Strategie-Ansatz als stabilisierenden Faktor. Die circa 30 Anlagestrategien sind in vier Segmente unterteilt:

### ► Market Returns

Anlagen in klassischen Vermögenswerten (zum Beispiel Aktien, Anleihen, Immobilien), von denen sich das SLI Multi-Asset-Team auf lange Sicht höhere Erträge erhofft als von Geldmarktanlagen.

### ► Stock Selection

Hier kommt die individuelle Fachkenntnis der SLI Fondsmanager zum Tragen: Mithilfe des gezielten Einsatzes ausgewählter Einzeltitel strebt das SLI Multi-Asset-Team in Abstimmung mit dem jeweiligen Experten eine Wertentwicklung an, die über der Benchmark liegt.

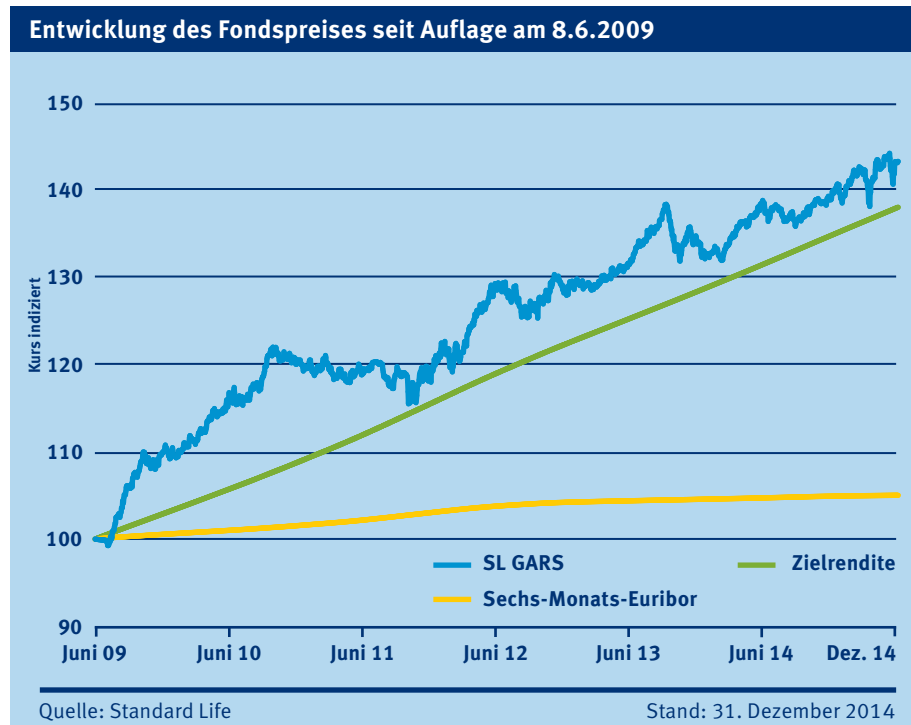
### ► Directional

Diese Strategien basieren oft auf Bewegungen an den Zins- und Devisenmärkten und nutzen zyklische Marktchancen. Das SLI Multi-Asset-Team nutzt sie, um kurzfristige Renditechancen zu nutzen.

### ► Relative Value

Manchmal erreichen Aktienmärkte Niveaus, die dauerhaft nicht gerechtfertigt sind. Relative-Value-Strategien können die Normalisierung dieser Märkte nutzen, um Renditen zu erwirtschaften. Unabhängig davon, ob die Aktienmärkte generell steigen oder fallen.

Durch den Einsatz zwischen voneinander unabhängigen Strategien wird eine aktienähnliche Rendite angestrebt, während der Fonds gleichzeitig darauf abzielt, die Volatilität - im Vergleich zu einer Aktienanlage - auf rund ein Drittel beziehungsweise die Hälfte zu reduzieren.



### Wesentliche Risiken:

Die in der Vergangenheit erzielte Performance und die Erträge lassen keinen Rückschluss auf die zukünftige Performance und die Erträge des Fonds zu. Der Fonds ist weder mit einer Garantie noch mit einem Kapitalschutzmechanismus ausgestattet. Der in Euro umgerechnete Wert internationaler Anlagen des Fonds kann infolge von Wechselkursschwankungen (Währungsschwankungen) sowohl steigen als auch sinken. Der Wert des Fonds und damit der Wert des Investments kann gegenüber dem Einstandspreis steigen oder fallen. Umfangreiche Nutzung von Derivaten: Um ihre Anlageziele zu erreichen, kombinieren Absolute-Return-Fonds traditionelle Investments (wie Aktien, Anleihen und Währungen) mit weiterentwickelten Techniken, die auf dem verstärkten Einsatz von Derivaten beruhen. Jedoch können Derivate zu einer erhöhten Volatilität der Erträge führen und bedürfen daher eines robusten Risikomanagements. Die Absolute Return Strategies Funds beinhalten sowohl börslich als auch außerbörslich gehandelte Derivate.

### Wichtiger Hinweis:

Beim Standard Life Global Absolute Return Strategies Fund, der in der fondsgebundenen Rentenversicherung Maxxellence Invest angeboten wird, handelt es sich um einen internen Fonds (interner GARS Fonds), der in eine Anteilsklasse des SICAV-Fonds für nur Standard Life investiert, aufgelegt am 08. Juni 2009.

### Beschreibung:

Die Darstellung zur bisherigen Wertentwicklung basiert auf Berechnungen nach der BVI-Methode, soweit keine anderen Angaben gemacht werden. Das bedeutet, dass bei der Berechnung von einer Wiederanlage der Gesamtausschüttung (Barausschüttung zuzüglich evtl. Steuerguthaben) zum Anteilswert ohne Berücksichtigung steuerlicher Gesichtspunkte ausgegangen wurde. Die steuerliche Behandlung der Erträge unterliegt den jeweils gültigen steuerlichen Bestimmungen. Steuerliche Aspekte bleiben deshalb bei der Berechnung der Wertentwicklung unberücksichtigt.

# Bei Standard Life Investments zählt das Team. Das zahlt sich aus!

Die Auszeichnungen mit den jüngsten Awards versteht Keith Skeoch, CEO Standard Life Investments, als Kompliment an seine Mitarbeiter. Einmal mehr bewährt sich der konsequente Teamansatz des Unternehmens.

Gelegentlich muss sich Skeoch auch Kritik an seinem Vorzeigefonds Global Absolute Return Strategies Fund (GARS) anhören. Der GARS macht 18 Prozent (35 Milliarden Pfund) der Vermögenswerte des Unternehmens aus. „Zu groß!“, so die Unkenrufe aus der Branche. Anlass zu diesem Urteil gaben Forschungsergebnisse, die auf eine sinkende Fonds-Performance bei zunehmenden Assets hindeuteten. Die Fokussierung der Investment Community auf GARS kontert Skeoch mit einem Augenzwinkern: „Manchmal fühlen wir uns ein bisschen wie Apple – wir machen mehr als nur iPhones.“

Die preiswürdige Performance des Global Absolute Return Strategies Fund

ist das Ergebnis der ebenso harten wie effektiven Zusammenarbeit des Multi-Asset-Teams unter Guy Stern.

„Kein Individuum bei Standard Life ist größer als das Team, und das schließt mich mit ein.“

In einer Pressemeldung spricht Skeoch der Mannschaft seinen ausdrücklichen Dank aus. Welche Wertschätzung er seinen Mitarbeitern entgegenbringt,

unterstreicht auch eine Aussage aus einem Interview mit der Financial Times:

„Mein ‚Kapital‘ geht jeden Abend die Treppe hinunter und zur Tür hinaus. Alles, was ich tun kann, ist, ein angenehmes Arbeitsumfeld zu schaffen, denn man kann nur hoffen, dass es am nächsten Tag wiederkommt.“ Personalabwanderungen wie die von Euan Munro, der als Architekt von GARS gilt, lassen sich allerdings mitunter nicht verhindern. Doch wie die derzeitigen Mittelzuflüsse zeigen, kann das Team selbst einen solchen Verlust abfedern. Und was die Größe des Fonds angeht, ist Skeoch entspannt: „Ich sehe hier derzeit keine Einschränkungen.“



Keith Skeoch, CEO Standard Life Investments

## „Multi-Asset Manager of the Year“

„Financial News Awards for Excellence“, Oktober 2014.

Standard Life Investments erhielt den Pokal in der Kategorie „Multi-Asset Manager of the Year“ und setzte sich damit gegen starke Mitbewerber wie BlackRock Investment Management, Baillie Gifford, Investec Asset Management und Morgan Stanley Alternative Investment Partners durch. Mit ihrer Entscheidung würdigte die 80-köpfige Award-Jury – ein unabhängiges Gremium von Branchenexperten – die Arbeit des SLI Multi-Asset-Teams: jener über 40 Multi-Asset-Experten, die im Wesentlichen für die Sicherstellung der beeindruckenden langfristigen Performance unseres Global Absolute Return Strategies Fund (GARS) verantwortlich zeichnen. Ein Team, das unter der Regie von Guy Stern sein Können immer wieder aufs Neue unter Beweis stellt – sei es, um im Interesse der Anleger Risiken zu minimieren, sei es, um solide Renditen zu erwirtschaften.

„Wir sind Vorreiter im Multi-Asset-Bereich, und ich bin zuversichtlich, dass wir auch künftig eine starke Fonds-Performance und Innovationen für unsere Kunden liefern werden“, sagt Keith Skeoch, Chief Executive Officer von Standard Life Investments.

# Fonds-Oscar 2015 gewonnen

Das Fondsanalyse-Unternehmen FERI EuroRating überreichte Standard Life Investments gemeinsam mit dem Handelsblatt den „FERI EuroRating Award 2015“ in der Kategorie

Absolute Return. Damit wird die Leistung unseres Multi-Asset-Teams, das den Standard Life Global Absolute Return Fund managt, einmal mehr gewürdigt.



## Maxxellence Invest mit „sehr gut“ vom Handelsblatt ausgezeichnet

Das Handelsblatt in Kooperation mit der Ratingagentur Assekurata bewertet in seinem aktuellen Fondsanlage-Rating unsere Maxxellence Invest mit „Fondsqualität – SEHR GUT“.

„Diese Auszeichnung bestätigt die hohe Qualität unseres Angebots. Darüber freuen wir uns sehr“, sagt Stephan Hoppe, Director Investment Strategy, Standard Life Deutschland und Österreich.





# Die MyFolios - gemanagte Portfolios der besonderen Art

**Portfolio ist gleich Portfolio? Von wegen. Unsere MyFolios nutzen eine überdurchschnittlich breite Auswahl an Asset-Typen. Der entscheidende Vorteil: Die Rendite kann bei gleichbleibendem Risikoniveau um einiges höher ausfallen.**

Bei gemanagten Portfolios kann das Fondmanagement viele Assetklassen nutzen – wie Aktien, Anleihen, Immobilien. Es reagiert bei Bedarf aktiv und schichtet um. Dazu wählen die Portfoliomanager aus dem Marktangebot die aus ihrer Sicht renommiertesten Investmentfonds aus. Idealerweise solche, die durch ein unterdurchschnittliches Risiko und hervorragende Ergebnisse überzeugen. Die Zusammensetzung richtet sich dann nach den Empfehlungen der Analysten und Research-Experten. Damit bieten gemanagte Portfolios ganz generell eine Reihe von Vorteilen:

- Sie sind einfach zu erklären.
- Sie werden professionell gemanagt.
- Sie nutzen Diversifikation als Mittel des Risikomanagements.
- Sie reduzieren die Komplexität und bieten so einen kundenorientierten Zugang.

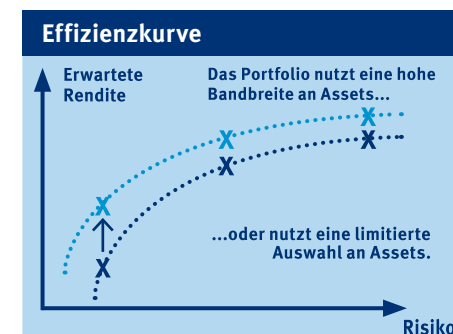
## Deutlich mehr Asset-Typen

Vergleicht man, welche Asset-Klassen die drei MyFolios nutzen, mit der Strategie ähnlicher Portfolios im Markt, erkennt man leicht den Unterschied. Überzeugen Sie sich und überprüfen Sie Portfolios von Wettbewerbern auf die mit einem Fragezeichen gekennzeichneten Asset-Typen.

Ausgewählte Asset-Typen	Standard Life	Wettbewerb
<b>Strategische Asset-Klassen</b>		
Cash	+	+
Government Bonds	+	+
Index-Linked Bonds	+	?
Corporate Bonds	+	+
UK Equities	+	?
US Equities	+	?
European Equities	+	+
Japanese Equities	+	?
Asia-Pacific (developed market) Equities	+	?
Emerging Market Equities	+	?
'Direct' Commercial Real Estate	+	?
High Yield Bonds	+	?
Absolute Return Strategies	+	?
<b>Taktische Asset-Klassen</b>		
Global REITs	+	?
Commodities	+	?

Quelle: Standard Life Stand: Dezember 2014

## Unsere MyFolios überzeugen mit breiter Asset-Auswahl

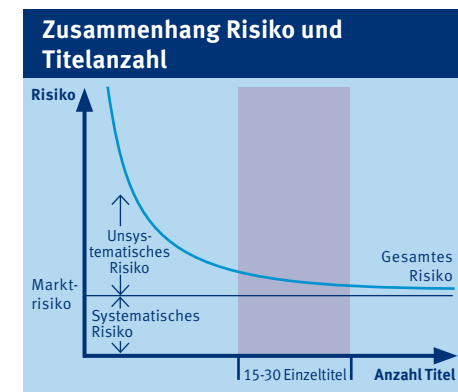


Betrachtet man alle möglichen Portfolios bezüglich erwarteter Rendite und Risiko, so ergibt sich eine Kurve, auf der alle effizienten Portfolios liegen. Nutzt man – wie unsere MyFolios – eine größere Bandbreite an unterschiedlichen Investmenttypen im Rahmen des Optimierungsprozesses, kann die Effizienzkurve angehoben werden. Sprich: Die erwarteten Renditen können bei gleichbleibendem Risikoniveau erhöht werden.

## Risiken gekonnt managen

Risiken lassen sich nicht komplett ausschließen, aber clever managen. Entscheidend dafür ist die Diversifikation. Wieso, ist leicht erklärt: Systematische

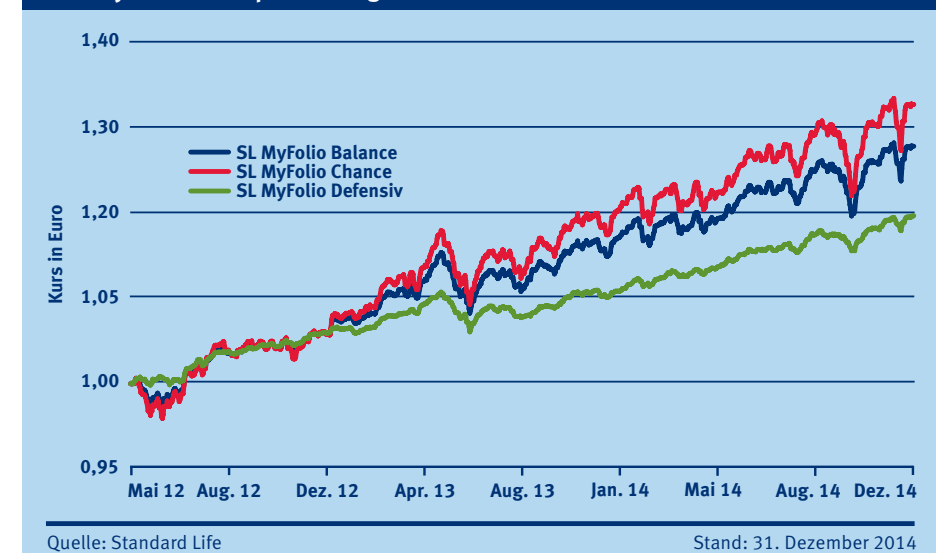
Risiken, denen alle Assets eines Marktes unterliegen, sind immer vorhanden. Sie bilden die Grundlage, auf der ein Investor seine risikoadjustierte Renditeerwartung äußert. Anders verhält es sich mit unsystematischen Risiken – also jenen Unsicherheiten, die einem spezifischen Investment eigen sind und nicht bei anderen Assets auftreten, beispielsweise Managementfehler, eine falsche Produktpolitik oder zu hohe Kosten. Und genau diese Risiken lassen sich durch geschicktes Mischen nahezu ausschalten.



## Fazit:

Durch ein breit diversifiziertes Portfolio ist es möglich, die unsystematischen Risiken deutlich zu reduzieren.

## Drei MyFolio Konzepte im Vergleich



**Wichtiger Hinweis zur Darstellung**  
**Risiko:** Die in der Vergangenheit erzielte Performance und die Erträge lassen keinen Rückschluss auf die zukünftige Performance und die Erträge des Fonds zu. Der Fonds ist weder mit einer Garantie noch mit einem Kapitalschutzmechanismus ausgestattet. Der in Euro umgerechnete Wert internationaler Anlagen des Fonds kann infolge von Wechselkursschwankungen (Währungsschwankungen) sowohl steigen als auch sinken. Der Wert des Fonds und damit der Wert eines Investments kann gegenüber dem Einstandspreis steigen oder fallen.  
**Beschreibung:** Die Darstellung der bisherigen Wertentwicklung basiert auf Berechnungen nach der BVI-Methode, soweit keine anderen Angaben gemacht werden. Das bedeutet, dass bei der Berechnung von einer Wiederanlage der Gesamtschüttung (Barausschüttung zuzüglich evtl. Steuerguthaben) zum Anteilswert ohne Berücksichtigung steuerlicher Gesichtspunkte ausgegangen wurde. Die steuerliche Behandlung der Erträge unterliegt den jeweils gültigen steuerlichen Bestimmungen. Steuerliche Aspekte bleiben deshalb bei der Berechnung der Wertentwicklung unberücksichtigt.

Quelle: Standard Life Stand: Dezember 2014

# „Gestatten: Andrew Paisley“ Der neue Manager des European Smaller Companies Fund

**Mit Andrew Paisley hat sich Standard Life Investments einen profunden Kenner der Materie an Bord geholt. Bevor er 2014 zu Standard Life Investments wechselte, hat er umfassende Erfahrung in der Verwaltung von Mandaten für kleinere britische und kontinental-europäische Unternehmen gesammelt.**



Andrew Paisley, Fondsmanager

Das weiß auch Harry Nimmo, Head of Smaller Companies, zu schätzen. „Wir freuen uns, Andrew hier im Standard Life Smaller Companies Team begrüßen zu dürfen. Sein Track Record beim Management von Aktien kleinerer britischer und kontinentaleuropäischer Unternehmen ist sehr beeindruckend.“

Seit August 2014 hat Andrew Paisley nun die Regie des Standard Life Investments European Smaller Companies Fund inne – eines Erfolgsfonds, der im letzten Jahr gleich zwei Preise einheimen konnte. Partner im Team sind neben Harry Nimmo noch Alan Rowsell, Caspar Trenchard und Kirsty Desson, die seit Jahren wesentlich zum Erfolg des Fonds beitragen. Standard Life Investments Global SICAV European Smaller Companies Fund konnte über

die letzten drei Jahre bis Ende Juni 2014 eine Rendite von 53,04 Prozent (EUR) erzielen. Über denselben Zeitraum ist seine Benchmark, der FTSE Developed Europe Small Cap TR, um 50,96 Prozent gestiegen.

## Handverlesen: die Unternehmen, in die der Fonds investiert

Das Smaller Companies Team ist darauf spezialisiert, „Substanzperlen“ im Segment der Europäischen Small und Mid Caps ausfindig zu machen: hochwertige Unternehmen, die oftmals nicht auf dem Radar der Analysten sind und für die meisten Anleger im Verborgenen arbeiten. Die Auswahlkriterien: eine solide Bilanz und niedrige Schulden. Zu den Topwerten unter den circa 40 Titeln, die der Fonds hält, gehören beispielsweise Jenoptik, ein weltweit führender börsennotierter

„Sein Track Record beim Management von Aktien kleinerer britischer und kontinental-europäischer Unternehmen ist sehr beeindruckend.“

Harry Nimmo

Optoelektronikkonzern mit Sitz in Jena, oder NORMA Group SE, ein führender Anbieter von Verbindungstechnik mit Sitz im hessischen Maintal. Seine Länderschwerpunkte hat der Fonds in Deutschland (18,8 Prozent), Frankreich (15,2 Prozent) und Großbritannien (14,1 Prozent).



Platz 1 bei den Lipper Fund Awards 2014



Platz 1 bei den Morningstar Awards Germany 2014

**Wichtige Hinweise zur Darstellung**  
 Die aufgeführte Darstellung wurden über den angegebenen Zeitraum auf Basis des Anteilspreises der thesaurierenden Anteilklasse berechnet, bei der sämtliche auf Fondsebene anfallenden Kosten in Abzug gebracht wurden, ohne Berücksichtigung etwaiger Depot- oder Transaktionskosten und Steuern, die sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken könnte.  
**Risikohinweis:** Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Der Wert eines Fondsanteils kann sowohl steigen als auch sinken und wird nicht garantiert. Auch kann der Fall eintreten, dass Anleger weniger als ihren ursprünglichen Anlagebetrag erhalten. Ausführliche Informationen, unter anderem zu Anlagerichtlinien, Wertpapierleihe und sonstigen Risiken, enthält der vollständige Verkaufsprospekt.

## Standard Life Investments European Smaller Companies Fund



Quelle: Morningstar Stand: 31. Dezember 2014

## Warum Standard Life Investments für europäische Small Caps?

- 1. Ganz auf Small Caps fokussiert**  
Das preisgekrönte, auf kleinere Unternehmen spezialisierte Team verfügt über umfassende Erfahrung bei der Analyse des Small-Cap-Sektors. Das Team besteht aus fünf Mitgliedern mit durchschnittlich 20 Jahren Branchen Erfahrung.
- 2. Fokussiertes Portfolio**  
Ziel ist ein Portfolio mit circa 40 bis 50

Aktien. Dies gewährleistet eine ausreichende Diversifikation. Gleichzeitig ist jeder unserer Bestände umfangreich genug, um die Performance zu beeinflussen.

- 3. Anerkannte Kompetenz**  
Kunden aus aller Welt vertrauen uns die Verwaltung von Aktienportfolios im Wert von 70,9 Mrd. Euro\* an, was der Stärke unserer Mitarbeiter,

unserer Produkte und unseres Prozesses zu verdanken ist.

- 4. Erfahrener Manager**  
Andrew Paisley ist seit 1999 im Fondsgeschäft tätig und hat umfassende Erfahrung mit der Verwaltung von Mandaten für kleinere Unternehmen.

\* Quelle: Standard Life Investments, Stand: 30. Juni 2014



# Nachhaltig in der Altersvorsorge, wegweisend im Versicherungsmarkt

Wer sich seit fast 200 Jahren erfolgreich im Markt behauptet, braucht vor allem eins: immer wieder neue Ideen, um Kunden zu gewinnen und langfristig zu binden. Und genau darauf liegt seit 1825 unser Fokus.

Um für unsere Kunden beste Renditen zu erwirtschaften und attraktive Versicherungsleistungen bieten zu können, treiben wir immer wieder Entwicklungen voran und setzen mit neuen Produkten Zeichen. Grundlage dafür ist vor allem unsere Expertise in Altersvorsorge und Vermögensaufbau. Gleichzeitig ist Edinburgh, unser Hauptsitz, ein ständiger Impulsgeber. Auch im Hinblick auf die großen Veränderungen, die der deutsche Versicherungsmarkt derzeit erfährt. Während sich hier eine zunehmend stärkere Regulierung abzeichnet, ist die Provision in Großbritannien seit 1. Januar 2013 Vergangenheit.

### Großbritannien – Europas Vorreiter in Sachen Transparenz

Seit 1986 hat die damalige britische Finanzaufsicht die Regulierung des Versicherungs- und Maklermarktes systematisch vorangetrieben. Zudem wurde über die Jahre hinweg ein wachsender Qualitätsanspruch im Versicherungs- und Maklermarkt verankert.

Zum 1. Januar 2013 trat mit der Retail Distribution Review (RDR) in Großbritannien eine Finanzmarkttrichtlinie in Kraft. Sie sieht unter anderem vor, dass



### Standard Life – die wichtigsten Eckdaten

- ▶ Standard Life wurde 1825 gegründet.
- ▶ Weltweit vertrauen uns etwa sechs Millionen Kunden, davon über 500.000 in Deutschland und Österreich.\*
- ▶ Seit 2006 sind wir an der London Stock Exchange gelistet und Bestandteil des britischen Börsenindex FTSE 100.
- ▶ Die von uns verwalteten Vermögenswerte belaufen sich gegenwärtig auf 317,3 Milliarden Euro.\*
- ▶ Standard & Poor's bewertet die finanzielle Stärke und Kreditwürdigkeit für die Standard Life Versicherung mit A+ (sehr gut). Moody's bewertet die Sicherheit von Standard Life mit A1 (gute Qualität).\*

alle neu abgeschlossenen Verträge für Vorsorge und Investmentprodukte nur noch auf Basis einer unabhängigen, vom Kunden zu zahlenden Beratung zustande kommen dürfen.

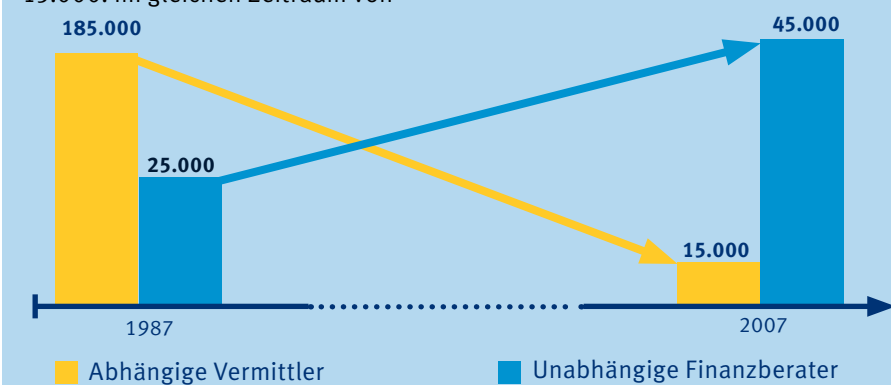
**Fazit: Mehr Verbraucherschutz, höhere Beratungsqualität, größere Kostentransparenz und ein konsequentes Fairnessgebot für den Umgang mit den Kunden haben in Großbritannien zu einer Verbesserung der Beratung insgesamt geführt.**

\*Stand: 30. Juni 2014; Umrechnungskurs: 1 Pfund = 1,24885 Euro

### Blick nach Großbritannien: vom Makler- zum Finanzberatermarkt

Innerhalb von 20 Jahren ist die Zahl der abhängigen Vermittler drastisch zurückgegangen: von 185.000 auf 15.000. Im gleichen Zeitraum von

1987 bis 2007 stieg die Zahl der unabhängigen Finanzberater von 25.000 auf 45.000.



Quelle: DAS INVESTMENT Extra 2014

# Standard Life – unser Prinzip: Gemeinsam wachsen!

Alles im deutschen Versicherungsmarkt deutet auf eine Parallelität verschiedener Ereignisse hin. Das Lebensversicherungsreformgesetz (LVRG) hat in einigen Punkten seit August 2014 und in Gänze seit dem 1. Januar 2015 Tatsachen geschaffen.

Die Absenkung des Höchstzillmersatzes von 40 Promille auf 25 Promille wird mittelfristig zu einer Senkung der Abschlussprovisionen und einem Wandel des bestehenden Vergütungsmodells führen.

Weitere regulatorische Maßnahmen durch den Gesetzgeber werden nicht ausbleiben. Das konfrontiert unsere Vertriebspartner mit wachsenden Herausforderungen. Deshalb gilt es schon jetzt für die künftige Geschäftsausrichtung die Weichen zu stellen. Hierbei sehen wir den Fokus auf den folgenden vier Themen:

- ▶ **Persönlichkeit** – aus sich selbst das Beste herausholen
- ▶ **Betriebswirtschaft** – als Unternehmer erfolgreich sein
- ▶ **Verkauf und Vertrieb** – Zielgruppen professionell managen
- ▶ **Marketing und mehr** – von Kundenansprache bis Eigenwerbung

### Courtage-Verbot wird europaweit Usus

Das vollständige Provisionsverbot in Großbritannien ist kein isoliertes Ereignis. Das zeigt die Entwicklung in anderen europäischen Ländern: Courtage-Verbot und Nettoprämien gelten in Schweden bereits seit 2003/2004. Finnland zog 2005 im Direktvertrieb nach. In Dänemark gilt das Provisionsverbot seit Mitte 2006 und in den Niederlanden für bestimmte Produkte seit dem 1. Januar 2013.

Im Prinzip läuft es für viele Vertriebspartner auf eine Transformation ihrer Geschäftsmodelle hinaus. Dabei wollen wir sie bestmöglich unterstützen.

Unsere Rolle sehen wir dabei nicht mehr auf die des klassischen Betreuers und Produktanbieters begrenzt.



Wir möchten neues Denken fördern und neue Wege beschreiten. Regelmäßige Impulse und Informationen rund um diese Thematik liefert Ihnen unser Portal:

[thewayforward.de](http://thewayforward.de)

## „Nicht die Garantie ist entscheidend, sondern die Rendite“

### Vorsorge Spezial: Welche Auswirkungen erwarten Sie von der Absenkung des Garantiezinses?

Ich gehe davon aus, dass die klassische deutsche Lebensversicherung weiter an Attraktivität verlieren wird. Mit 1,25 Prozent ist definitiv ein Niveau erreicht, bei dem die meisten Kunden nur mit der Garantie allein ihre Altersvorsorgegelder nicht mehr ausreichend schließen können.

Als Konsequenz werden sie sich noch häufiger für alternative, ertragsstärkere Lösungen entscheiden müssen. Dabei wird künftig noch öfter die Frage gestellt werden, ob eine Garantie überhaupt noch sinnvoll ist. Dies halte ich für eine sehr gute Entwicklung, denn eine Garantie allein reicht nicht aus. Viel entscheidender ist es, dass das Produkt eine gute Rendite erwirtschaftet.

### VS: Sind Sie als britischer Versicherer denn überhaupt von den neuen Vorgaben betroffen?

Nein, aufgrund des unterschiedlichen Produktmodells ist Standard Life davon nicht betroffen. Im Gegenteil: Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir mit unseren investorientierten Produkten von den neuen Vorgaben sogar profitieren können.

### VS: Worauf spielen Sie da konkret an?

Einen Aspekt des LVRG werden wir aufgreifen, auch wenn es dafür keine Verpflichtung gibt: Wir halten es für richtig, flexiblere Vergütungsmodelle einzuführen. Bei unserem neuen Produkt „ParkAllee“ ist das bereits so. Der Makler kann unter anderem auch ein Modell mit höherer laufender Vergütung und geringerer



Vorsorge Spezial im Gespräch mit Dr. Claus Mischler, Mitglied der Geschäftsführung von Standard Life.

Abschlussprovision wählen oder auch einen Nettotarif anbieten. So wollen wir den Beratern helfen, ihr Businessmodell zukunftssicher zu machen.

**VS: Vielen Dank für das Interview.**



# Unser Investmenthaus – Innovationskraft als Markenzeichen

Wer in zügigem Tempo einen solchen Erfolg erzielt, hat nicht nur klare Ziele, sondern auch die notwendige Könnerschaft. Sie wird repräsentiert durch derzeit mehr als 1.100 hochqualifizierte Mitarbeiter.

Sie arbeiten sowohl am Hauptsitz in Edinburgh als auch in zahlreichen Niederlassungen weltweit – wie Boston, Hongkong, London, Peking, Sydney, Dublin, Paris und Seoul. Dabei halten sie sich an einen gemeinsamen internen Standard, der die Innovationskraft des Hauses untermauert: „Focus on Change“.

„Focus on Change“ wurde aus einer wesentlichen Erkenntnis abgeleitet: Die besten Anlagemöglichkeiten ergeben sich immer dann, wenn die Experten von SLI über profunde Einblicke verfügen und gleichzeitig im hohen Maß davon überzeugt sind, dass sich die Markterwartungen ändern werden. „Focus on Change“ soll genau das sicherstellen.

## Standard Life Investments: beeindruckende Historie

Standard Life Investments (SLI) wurde 1998 als eigenständiges Tochterunternehmen von Standard Life gegründet. Mittlerweile – bereits 17 Jahre nach seiner Gründung – gehört Standard Life Investments mit einem verwalteten Vermögen von 243,6 Mrd. Euro\* zur Liga der führenden Asset-Management-Gesellschaften in Europa.

## Dem Markt voraus – „Focus on Change“

Mit „Focus on Change“ hat Standard Life Investments einen Anlageprozess entwickelt, der eine Zusammenarbeit nach fixen Parametern festlegt. Die Idee, den komplexen Prozess durch fünf Fragen abzubilden, ist einzigartig. Vorlagen, die den Prozess an Erfolgsbeispielen durchdeklinieren, können so gewissermaßen als Checklisten genutzt werden.

## Fünf entscheidende Fragen

### ► Was sind die wichtigsten treibenden Faktoren?

Zuerst geht es darum, den Status quo zu ermitteln und ein Gesamtverständnis der wirtschaftlichen Zusammenhänge herzustellen. Das Team konzentriert sich darauf, die wichtigsten Faktoren, die den Marktpreis einer Anlage bestimmen, zu identifizieren und zu verstehen. Das Aufkommen neuer, die Entwicklung vorantreibender Faktoren ist dabei von zentralem Interesse.

### ► Was ändert sich?

Im Folgenden wirft das Team den Blick in die Zukunft und wägt ab, mit welcher Wahrscheinlichkeit Ereignisse eintreten werden. Dazu beobachtet man die Dynamik der wesentlichen ausschlaggebenden Faktoren (zum Beispiel Wettbewerbsumfeld, Nachfrageveränderungen,



Hauptsitz von Standard Life Investments in Edinburgh

Änderungen im Managementteam, Ertragslage).

### ► Welche Erwartungen sind eingepreist?

Sind die Erwartungen, die das Team im Hinblick auf ein Investment hegt, schon im Markt eingepreist, lassen sich keine lukrativen Geschäfte machen. Deshalb analysiert es, welche Erwartungen derzeit am Markt bereits im Preis der Anlage berücksichtigt sind.

### ► Warum wird der Markt seine Meinung über diese Erwartungen ändern?

Wenn niemand im Markt die Idee des Teams zur künftigen Entwicklung einer Anlage teilt, kommt ebenfalls kein lukratives Geschäft zustande. Deshalb wird bei diesem Schritt abgeklöpft, ob die vom Team vorhergesagten Änderungen ausreichen werden, um – zeitversetzt – eine Preiskorrektur am Markt auszulösen.

### ► Was sind die Auslöser?

Schlussendlich überzeugt sich das Team davon, dass Auslöser für eine Preiskorrektur vorhanden sind und dass sie innerhalb des Anlagehorizonts zur Geltung kommen.

Das Fünf-Fragen-Prinzip stellt sicher, dass die Ansichten unternehmensintern rigoros über Kontinente hinweg getestet werden. Außerdem gewährleistet es ein einheitliches Vorgehen bei der Dokumentation und Kommunikation über die hauseigenen Anlageideen.

\*Stand: 30. Juni 2014; Umrechnungskurs: 1 Pfund = 1,24885 Euro



# Premiere beim Ryder Cup: SLI wird für vier Jahre globaler Sponsor



Die Spieler des europäischen Ryder-Cup-Teams waren in diesem Jahr nicht die einzigen Gewinner. Auch das Team von Standard Life Investments (SLI) hat sich einen Applaus redlich verdient.



Im September konnte die Sportwelt ihre Blicke nicht von den Geschehnissen in Gleneagles lösen. Rund um den Globus verfolgten Golf Fans gebannt den Verlauf des Ryder Cup 2014. Drei mit packendem Sport gefüllte Tage endeten schließlich mit einem Gewinn für Europa. Aber dies war nicht das einzige Team, das siegreich vom Platz ging. Auch Standard Life Investments kann sich nach einem äußerst erfolgreichen ersten Jahr als Sponsor dieser Veranstaltung als Gewinner fühlen.

Geschäftsbereich und jedem Markt. Darüber hinaus bietet unsere Partnerschaft mit der European Tour und der PGA of America eine solide Plattform für zukünftige Entwicklungen.

## Ein Engagement mit Wirkung

Die durch die Sponsorenrolle erzielte Wirkung von Standard Life Investments war durch die Bank weg beeindruckend. Drei Mitarbeiter von SLI aus Edinburgh, die stark in das diesjährige Event eingebunden waren, bestätigten das: „Einer der Gründe, warum wir uns für den Ryder Cup entschieden haben, war das Mannschaftsgefühl – ein zentraler Wert, der sich durch unsere gesamte Organisation zieht. Der Geist, der Enthusiasmus und das Gefühl von Stolz für diese Veranstaltung waren unternehmensweit zu spüren – in jedem

## Steigerung des Bekanntheitsgrads

Die bisherigen Zwischenergebnisse deuten darauf hin, dass der Bekanntheitsgrad der Marke Standard Life Investments innerhalb unserer geschäftlichen Zielgruppen dadurch von 52 Prozent auf 69 Prozent gesteigert wurde. Außerdem hat diese Maßnahme geholfen, die Beziehungen zu unseren bestehenden Kunden zu verstärken.“ „81 Prozent unserer Gäste melden eine verbesserte Wahrnehmung von Standard Life Investments“, fügt Martin McGovern, Head of Brand and Channel Marketing bei Standard Life Investments,

## Standard Life Investments geht auf Sendung

► In Großbritannien und Irland wurde auf Sky-Kanal 405 – einem 24-Stunden-Ryder-Cup-Kanal – der erste Standard Life Investments TV-Spot ausgestrahlt.

► Ab dem 22. September 2014 erreichte die TV-Werbung über Sendepartner in den USA, Kanada und Asien (NBC, TSN und Jetzt-TV) ein weltweites Publikum. Sky-Kunden konnten auf Sky on Demand unsere Filmserie mit den ehemaligen Ryder-Cup-Kapitänen Sam Torrance und Curtis Strange verfolgen.

► Mitarbeiter von Standard Life Investments waren weltweit aufgefordert, die Berichterstattung zum Ryder Cup aus Dublin, Hongkong, Edinburgh und London live zu verfolgen.



hinzü. „Unsere PR-Aktivitäten erreichten eine Gesamtauflage von 1,8 Milliarden, und unsere Werbung wurde weltweit 80 Millionen Mal gesehen. Dies entspricht einer phänomenalen Zahl von Menschen, die inzwischen von Standard Life Investments gehört haben.“

Eine der wichtigsten Erkenntnisse, die Standard Life Investments im Rahmen des Ryder Cup 2014 gewinnen konnte, war, wie stark die vorhandenen Kompetenzen sind. „Wir können uns wirklich sehr glücklich schätzen, ein so talentiertes Team zu haben.“

Links: Old Course, St. Andrews, Fairway und Swilcan-Bücke am 18. Loch.



## Schottland – wo alles Golfspiel begann

Der älteste Golfplatz der Welt – der „Old Course“ an Schottlands Ostküste – wurde vor 600 Jahren das erste Mal bespielt. Die Fangemeinde des Ballsports wuchs so schnell, dass König James II. ihn für mehr als vier

Jahrzehnte verbot. Der Grund: die Angst, dass Golf vom Erlernen und Üben des Bogenschießens ablenken würde. Erst als es 1502 zum Friedensschluss zwischen England und Schottland kam, wurde das Verbot

aufgehoben. Die militärischen Übungen im Bogenschießen hatten schlagartig an Bedeutung verloren.



## Wir freuen uns auf Sie

Deutschland:  
Telefon 0800 2214747 (kostenfrei)  
standardlife.de

Österreich:  
Telefon 0800 121248 (kostenfrei)  
standardlife.at

Wir sind montags bis donnerstags von 8.30 bis 18.00 Uhr  
und freitags von 8.30 bis 17.00 Uhr für Sie da.

### Impressum

#### Herausgeber

**Kontakt innerhalb Deutschlands**  
**Standard Life Versicherung**  
Zweigniederlassung Deutschland  
der Standard Life Assurance Limited  
Lyoner Straße 15  
60528 Frankfurt am Main  
Fax: 0800 5892821 (kostenfrei)  
kundenservice@standardlife.de  
www.standardlife.de

Verantwortlich: Sabine Schulda

#### Umsetzung

**COMMBE0**  
**Kommunikationsagentur GmbH**  
Brandenburgische Str. 46  
10707 Berlin  
Telefon: +49 30 85071112

Wiedergabe, auch auszugsweise, ist  
gestattet, allerdings nur mit Quellen-  
angabe.  
© Standard Life.  
Alle Angaben ohne Gewähr.

#### Kontakt innerhalb Österreichs

**Standard Life Versicherung**  
Vertriebsdirektion Österreich  
Arche Noah 9, 8020 Graz  
Fax: 0316 8247484\*  
salesaustria@standardlife.at  
www.standardlife.at  
\* Regulärer Verbindungspreis

#### Rechtliche Hinweise

##### 1. Keine Haftung:

Eine Garantie für die Richtigkeit oder  
Vollständigkeit der Angaben können  
wir nicht übernehmen, und keine  
Aussage ist als solche Garantie zu  
verstehen.

Alle Meinungsäußerungen geben die  
aktuelle Einschätzung von Standard  
Life oder Standard Life Investments  
wieder. Die in Einschätzungen zum  
Ausdruck gebrachten Meinungen  
können sich ohne vorherige Ankündi-  
gung ändern.

Alle Ausführungen gehen von  
unserer Beurteilung der gegenwärtigen  
Rechts- und Steuerlage aus. Die  
Rechts- und Steuerlage kann sich  
jederzeit ändern.  
Standard Life achtet mit aller  
angemessenen Sorgfalt darauf, dass

die Informationen zum Zeitpunkt der  
Erstellung fehlerfrei und aktuell sind  
sowie gesetzlichen Erfordernissen  
und Regularien entsprechen.  
Trotzdem können Fehler oder  
Auslassungen aufgrund von Umstän-  
den, die außerhalb unserer Kontrolle  
liegen, auftreten. Sofern Prognosen  
für die Zukunft getroffen werden,  
beruhen sie auf geschätzten Zahlen  
oder Annahmen. Die tatsächlichen  
Zahlen können von den Prognosen  
abweichen.

##### 2. Keine Beratung:

Kein Bestandteil stellt in irgendeiner  
Weise eine Finanz-, Anlage- oder  
andere Form der professionellen  
Beratung dar. Sollten Sie finanzielle  
oder andere professionelle Beratung  
benötigen, wenden Sie sich bitte an  
Ihren Finanzberater oder andere  
professionelle Berater. Weitere  
Informationen, insbesondere zu den  
spezifischen Risiken der Produkte  
von Standard Life und/oder  
Standard Life Investments, erhalten  
Sie in den jeweiligen Angebotsunter-  
lagen oder im jeweiligen Verkaufs-  
prospekt.

### Bildnachweise

© Standard Life (Seite 2, 13) /  
© Standard Life Library (Seite 2, 3, 5,  
14,) / © Standard Life Investments  
(Seite 14, 15) / © istock.com (Seite  
13) / © Shutterstock (Titelseite, Seite  
8, 15) / © Strandperle (Seite 4)